

3.4 Die Konzentrationskette






Alle Kinder stehen im Kreis. Das erste Kind führt eine Bewegung, z. B. Kopfnicken verbunden mit einem Geräusch, z. B. Händeklatschen, vor. Das nächste wiederholt das Kopfnicken und Händeklatschen und fügt eine neue Kombination von Bewegung und Geräusch (z. B. auf einem Bein stehend pfeifen) hinzu. Jedes weitere Kind im Kreis ahmt alle vorangehenden Kombinationen nach und fügt immer eine neue hinzu. So entsteht allmählich eine lustige Konzentrationskette. Wer eine Kombination vergisst, der scheidet aus!

Tipp

Übrigens, die Tierwelt gibt viele Vorbilder für solche Kombinationsleistungen: Der Elefant stampft und trompetet lauthals, der Vogel pfeift auf einem Bein stehend ein Lied und der hüpfende Frosch quakt.

Variante

Diese Übung verlangt ein hohes Maß an Konzentration. Es ist daher ratsam, mit zwei vorbereitenden Spielvariationen zu beginnen: „Die Geräuschkette“ (☞ S.142) und „Die Bewegungskette“ (☞ S. 57). Erst wenn diese beherrscht werden, kann man sich an die kombinierte „Konzentrationskette“ wagen.

Aufnahmebereitschaft auslösen			Alter	ab 3 Jahre
Aufmerksamkeit steigern	✓		Zeit	10–15 Minuten
Sinne schärfen	✓		Ort	drinnen oder draußen
Gedanken und Gefühle ordnen	✓		Sozialform	Gruppenspiel
mehrkanalig lernen	✓		Material	–
Kreativität und vernetztes Denken fördern	✓			
Informationen nachhaltig speichern				
Energiereserven aufladen				

3.5 Die bewegte Geheimsprache

Alle Kinder stehen im Kreis und lernen zunächst das bewegte ABC:

A: beide Arme in die Luft strecken	J: jucken	S: Hände als Fernglas formen
B: ein Bein heben	K: Hand küssen	T: auf die Schenkel trommeln
C: aus beiden Armen formen	L: lachen	U: umarmen
D: der Körper duckt sich	M: an den Mund fassen	V: Vogelflug mit Armen nachahmen
E: essen, Kaubewegungen	N: an die Nase fassen	W: Wange streicheln
F: Finger bewegen	O: an beide Ohren fassen	X: Beine stehend überkreuzen
G: gähnen	P: den Po vorstrecken	Y: beide Arme nach oben strecken und auf einem Bein stehen
H: hüpfen	Q: wie ein Frosch quaken	Z: zappeln
I: kleinen Finger heben	R: den Rücken zudrehen	






Erst wenn die Kinder dieses Bewegungsalphabet beherrschen, können sie einzeln in die Kreismitte treten und zunächst ein kurzes Wort als bewegte Geheimsprache vorführen. Wer es entschlüsselt, darf ein weiteres vorführen.

Tipp

Die Kinder müssen jeden Buchstaben einzeln und nacheinander als Bewegung vorführen. Wenn sie mehrere Bewegungen gleichzeitig zeigen, dann ist die Reihenfolge der Buchstaben unklar und das Wort nicht entschlüsselbar.

Variante

Natürlich lassen sich auch ganze Sätze in Geheimsprache bilden. Dann müssen die Kinder allerdings schon sehr geübt sein.

Aufnahmebereitschaft auslösen		 Alter	2.–4. Schuljahr
Aufmerksamkeit steigern	✓	 Zeit	10–15 Minuten
Sinne schärfen	✓	 Ort	drinnen oder draußen
Gedanken und Gefühle ordnen	✓	 Sozialform	Gruppenspiel
mehrkanalig lernen	✓	 Material	–
Kreativität und vernetztes Denken fördern	✓		
Informationen nachhaltig speichern	✓		
Energiereserven aufladen			